

Para-Schwimmerin Elena Krawzow: Medaillen pflastern ihren Weg nach Tokio

Gold bei der WM in London – Spielbank Berlin unterstützt die Weltmeisterin



Berliner Para-Schwimmerin Elena Krawzow holt Gold bei der WM in London. (Foto: Spielbank Berlin/Ralf Kuckuck)

Berlin – Ein Olympia-Sieg ist das höchste Ziel, das sich ein Sportler setzen kann, es ist die Erfüllung eines Traums, für den die Athleten viele Jahre lang hart trainieren. So auch die Berliner Para-Schwimmerin Elena Krawzow. Das Ziel steht für die Ausnahmeathletin fest: Gold bei den Paralympics in Tokio im kommenden Jahr. Und die Chancen stehen gut: Elena Krawzow wurde ihrem Favoritenstatus erst kürzlich wieder gerecht und holte bei den Weltmeisterschaften in London Gold über 100 Meter Brust – ihre Paradedisziplin. Fast nebenbei setzte die sehbehinderte Schwimmerin dabei eine neue Marke für die schnellste bei Titelkämpfen geschwommene Zeit: 1:13,62 Minuten.



Unterstützung für die Weltmeisterin: (v.l.n.r.) David Schnabel, Geschäftsführer Spielbank Berlin, Manfred Stoffers, Vorstand Gauselmann, Elena Krawzow, Gerhard Wilhelm, Geschäftsführer Spielbank Berlin, Marcel Langner, Geschäftsführer Spielbank Berlin. (Foto: Spielbank Berlin)

Eine Erfolgsgeschichte: Begann die gebürtige Kasachin ihre Schwimmkarriere noch aus dem Grund, das Heimweh zu überwinden, schwamm sie in dieser Saison bereits einen Weltrekord nach dem anderen. Aktuell hält sie in ihrer Startklasse SB 12 die Bestmarken über 50, 100 und 200 Meter Brust sowie über 50 Meter Schmetterling. Sie lebt in Berlin, hat durch Sporthilfe und Sponsoren ihr Auskommen – und eine Ausbildung zur Physiotherapeutin als Backup.

„Der Sieg bei den Weltmeisterschaften gibt mir ein gutes Gefühl, zeigt es doch, dass ich aktuell in guter Form bin und damit auf dem richtigen Weg zu den Paralympics im kommenden Jahr bin“, so Elena Krawzow. „Doch diese Leistungen könnte ich ohne Unterstützung nicht erbringen, daher danke ich allen Partner, Freunden und Sponsoren wie der Spielbank Berlin, die einen wichtigen Anteil am Erfolg haben.“



Elena Krawzow triumphiert bei der WM in London. (Foto: Spielbank Berlin/Ralf Kuckuck)

Die Spielbank Berlin gehört zu den Partnern der großen Medaillenhoffnung und unterstützt sie bei ihren sportlichen Aktivitäten und auf ihrem Weg zu den Paralympics 2020 in Tokio.

Die Spielbank Berlin zeigt in Berlin großes Engagement für den Sport und fördert mehrere Vereine und Sportler. Ein Anliegen, das die Spielbank schon seit Ihrer Gründung vor über 40 Jahren verfolgt.

„Zunächst gratuliere ich Elena Krawzow zu ihren jüngsten Erfolgen“, sagt Gerhard Wilhelm, Geschäftsführer der Spielbank Berlin. „Die Goldmedaille bei einer Weltmeisterschaft ist eine eindrucksvolle Visitenkarte, die Frau Krawzow ein knappes Jahr vor den Paralympics abgibt. Unser Ziel ist die Förderung und Unterstützung dieser Ausnahmeathletin im Besonderen und eine Steigerung des Bewusstseins für den Para-Sport im Allgemeinen. Wir freuen uns auf die anstehenden Aufgaben und sind uns sicher, dass wir gemeinsam mit Elena Krawzow noch viele

Erfolge im Para-Schwimmen feiern können.“